

# Viele Tricks und Kniffe rund ums Saxophon

*Workshop in Brigachtal - Mit Jazz populär geworden – Früher in Kirchen Gotteslästerung*

Das große Instrument des Jazz stand im Mittelpunkt eines Workshops in Kirchtal. Dazu war es dem Musikverein Kiengen und seinem Vorsitzenden Harald Maute gelungen, den Saxophonisten, Komponisten, Dirigenten und Arrangeur Ferenc Geiger nach Brigachtal zu holen. Für die 41 Musiker und Musikerinnen, die aus dem ganzen Schwarzwald-Baar-Kreis angereist waren, eine seltene Gelegenheit, mehr über ihr Instrument und seine Anwendung zu erfahren.

Von dem Profi Geiger wurden ihnen Tricks und Kniffe auf allen Spielebenen vermittelt, die den Rahmen einer normalen Musikprobe im großen Ausmaß sprengte.

Das Saxophon gehört noch zu den relativ jungen Instrumenten, der Todestag seines Erfinders, Adolphe Sax jährte sich in diesem Jahr zum 100. Mal. Sax setzte sein Instrument ursprünglich in Militärkapellen ein. Erst in den 20er Jahren, als Jazz immerpopulärer wurde, gelang dem Saxophon der große internationale Durchbruch und damit auch eine allgemeine Akzeptanz. Noch um die Jahrhundertwende galt das Saxophonspiel als pervers, in den Kirchen wurde es als Gotteslästerung empfunden.

Seinen Einzug in die Reihen der Blasorchester fand das Musikinstrument in den 50er Jahren und seit etwa zehn Jahren klingen Saxopho-

ne auch beim Musikverein Kiengen. Die Saxophon-Familie innerhalb des Vereines zählt heute sieben Instrumentenarten.

Die hochmotivierten Teilnehmer des Seminars fanden in angeregten Gesprächen mit dem Saxophonspieler Geiger einen ganz neuen Zugang zu ihren Instrumenten. Von der Einspiel-, Griff- und Atemtechnik über Mundstücke und Blätter zur Einblasmethode und moderner Stilistik war ziemlich alles in dem Workshop vertreten, um die Spieltechnik zu verbessern.

Einen weiteren Schwerpunkt legte Geiger auf das Ensemblespielen. Da bei kann der einzelne Saxophonist sehr stark gefördert werden, da

im Gegensatz zum Orchesterspiel die Stimmen einzeln besetzt werden. Ferenc Geiger war überrascht und erfreut über das hohe Niveau der anwesenden Spieler. Die Musiker ihrerseits erfuhren durch ihn sehr viel Bestätigung für richtiges Spiel.

Zahlreiche Musikstücke wurden in dem Workshop ausgearbeitet, von Klassik bis Swing war alles vertreten und zeigte, wie vielseitig einsetzbar das Saxophon ist. Ferenc Geiger erreichte sein Ziel, den Anwesenden mehr Verständnis für ihr Instrument und eine bessere Spieltechnik, zu vermitteln.

GISELA GERST



Das große Instrument des Jazz, das Saxophon, stand im Mittelpunkt eines Workshops beim Musikverein Kiengen. Über 40 Musiker aus dem Schwarzwald ließen sich von Saxophon-Profi Ferenc Geiger Tricks und Kniffe beibringen.

Bild: Gisela Gerst